

Naturparke
Wir leben Natur.
Wir lieben Kultur.
Wir sind Heimat.

FASZINATION 2017
natur



Naturpark
Saar-Hunsrück



Naturpark Saar-Hunsrück lädt zum Gartenfest ein

Am **Sonntag, 25. Juni, 11 bis 18 Uhr** lädt der Naturpark Saar-Hunsrück Besucher ein, den neu angelegten Bienen-tracht- und Kräutergarten am Naturpark-Infozentrum in Hermeskeil bei einem Gartenfest kennenzulernen und kulinarisch zu entdecken.

An einer Honig-Bar können unterschiedliche Sorten des süßen Naturprodukts gekostet werden. Für Kinder gibt es vielfältige Bastelaktionen. Zur Anlage einer Blühinsel in einem Blumenbeet, Kübel, Balkonkasten oder in Baumscheiben werden Saatkugeln hergestellt. Ab 11 Uhr können Groß und Klein Nistkästen bauen.

Beim Genuss von Dinkel-Kräuter-Waffeln sind die Besucher eingeladen sich zu stärken. Die Naturpark-Partnern der Regionalinitiative Saar-Hunsrück „Ebbes von Hei!“ bieten kulinarische Proben von heimischen Streuobstwiesen wie Säfte, Secco oder Viez kostenlos an.

Ab 11.30 Uhr beginnen die Gartenführungen, an denen die Besucher interessante Informationen zum angelegten Kräuter- und Bienen-trachtgarten sowie Trockenmauern erhalten. Die Vorträge zu Themen wie „Bienen und Zeidlererei“, „Blühende Landschaft – Warum das Artensterben in der Region uns betrifft“ oder „Heimische Singvögel“ beginnen ab 14 Uhr in der Projektwerkstatt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Ab 15 Uhr wird Kaffee und hausgemachter Kuchen von den „Ebbes von Hei!“-Partnern und dem Naturpark-Team kredenzt. Der Eintritt zum Gartenfest ist frei.

Weitere Informationen: Naturpark-Geschäftsstelle, Telefon 06503/9214-0.

Hintergrund:

In einem Bienen-tracht- und Kräutergarten wurden ansprechende und pflegeleichte Gartengestaltungselemente mit Naturschutzaspekten kombiniert. Viele Bienen-trachtpflanzen sind gleichzeitig auch für den kulinarischen Genuss als Kräuter oder Früchte geeignet. In Seminaren und Workshops vermittelt der Naturpark Saar-Hunsrück, wie diese genutzt, verarbeitet und konserviert werden können.

Neben Bienen bietet ein Kräuter-trachtgarten einer Vielzahl weiterer wildlebender Tiere einen Lebensraum. Schmetterlinge nutzen die Blüten als Nahrungsquelle und Fledermäuse finden dort viele Insekten. Verschiedene Vogelarten nutzen nicht nur Sträucher zum Nisten und Brüten, sondern ernähren sich auch von Sämereien und Früchten.

Bienen sind aufgrund ihrer Schlüsselposition im Naturhaushalt ideale Vermittler für „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“. Der Naturpark Saar-Hunsrück bietet an seinen Informationszentren in Hermeskeil und Weiskirchen sowie in den Naturpark-Gemeinden für Jung und Alt vielfältige Veranstaltungen zum Thema Bienen an. Die Naturparkzentren sind anerkannte außerschulische Lernorte und gehören zum Netzwerk „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ in Rheinland-Pfalz und Saarland.

Der Bienen-tracht- und Kräutergarten wurde als außerschulischer Lernort für Bildung zur nachhaltigen Entwicklung vom Land Rheinland-Pfalz gefördert.



Foto: Plakat zum Naturpark-Gartenfest in Hermeskeil rund um das Naturpark-Infozentrum in Hermeskeil



Bildnachweis: Naturpark Saar-Hunsrück